

# Referenzen

## GeoHumat Plus Biogasoptimierung der Zukunft

Ich betreibe eine sehr gut und gleichmäßig laufende 350kW Biogasanlage. Dem Einsatz von GeoHumat Plus in meiner Anlage war ich zwar von Anfang an aufgeschlossen, wollte aber der Frage nach dem Ausmaß und der Messbarkeit der Wirkung so genau wie möglich nachgehen.

Darum hat die GeoFert auf meinen Wunsch und in Zusammenarbeit mit mir vor dem Einsatz eine Versuchsanstellung ausgearbeitet. Innerhalb von 6 Monaten sollte sich GeoHumat Plus in meiner Anlage beweisen. Wir wählten einen Versuchszeitraum, in dem so wenige Änderungen wie möglich auftreten werden und einigten uns daher auf den April als Versuchsbeginn.

Im Laufe der folgenden Monate stiegen meine kWh-Ausbeuten pro eingesetzter Tonne Substrat unaufhörlich an, sodass jeder neue Monat den vorherigen Spitzenwert im Beobachtungszeitraum übertraf. Dank begleitender Substratanalysen, konnten wir den Verbrauch an Maissilage und Roggen in Maisäquivalente umrechnen, um genau im Auge zu behalten, wie vollständig meine Anlage das Biogaspotential der Substrate ausschöpft.

Insgesamt ist der NAWARO-Verbrauch meiner Anlage spürbar gesunken und liegt inzwischen um 1,9t Maisäquivalente unterhalb des ursprünglichen Bedarfs. Das stellt in Anbetracht der schlechten Ernten eine Einsparung dar, die, aus betriebswirtschaftlicher Sicht, wichtiger denn je ist.

Für mich hat sich nicht nur gezeigt, dass der Einsatz von GeoHumat Plus in meiner Anlage sinnvoll ist, sondern auch, dass eine Kombinierbarkeit mit meinen festen Spurenelementpräparaten ebenfalls absolut gegeben ist.

Agrargesellschaft Cammin mbH  
15.11.2018

